

# 4000 gegen Grindelhof-Öffnung

In ihrem Kampf gegen die geplante Öffnung des Grindelhofs kann die Anwohner-Initiative Uni-Viertel einen ersten Erfolg verbuchen: Seit Januar sammeln die Mitglieder Unterschriften für ein Bürgerbegehren, nun haben rund 4000 Bürger unterschrieben - ein Prozent der Wahlberechtigten in Eimsbüttel. Weil damit die

gesetzlich vorgegebene Sperrminorität erreicht ist, werden die Unterschriften-

## ROTHERBAUM

listen nun auch im Bezirksamt Eimsbüttel und in den Ortsämtern Lokstedt und Stellingen ausliegen. Für den Bürgerentscheid müssen bis

Juli noch rund 1800 Eimsbüttler unterschreiben. Bis dahin darf der Rückbau nun nicht mehr begonnen werden, ohnehin steht eine Entscheidung von Bausenator Mettbach weiter aus. Birte Jessen von der Anwohnerinitiative: „Wir sind sehr zusehens, dass die notwendigen Unterschriften bald vorliegen.“ (dab)